

## Allgemeine Geschäftsbedingungen mit Kundeninformationen

### 1) Geltungsbereich

1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend "AGB") des Wolfgang Auerbach (nachfolgend "Verkäufer"), gelten für alle Verträge über die Lieferung von Waren und Dienstleistungen, die ein Verbraucher oder Unternehmer (nachfolgend „Kunde“) mit dem Verkäufer per E-Mail, Telefon, schriftlich oder in sonstiger Weise abschließt. Hiermit wird der Einbeziehung von eigenen Bedingungen des Kunden widersprochen, es sei denn, es ist etwas anderes vereinbart.

1.2 Verbraucher im Sinne dieser AGB ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können. Unternehmer im Sinne dieser AGB ist eine natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt.

### 2) Vertragsschluss

2.1 Die Angebote des Verkäufers (z. B. in Form von Kostenvoranschlägen oder Angeboten per E-Mail) sind freibleibend und unverbindlich, sofern sie nicht ausdrücklich als verbindlich gekennzeichnet sind. Sie dienen als Aufforderung an den Kunden, ein verbindliches Angebot abzugeben.

2.2 Der Kunde kann das Angebot schriftlich, per E-Mail oder telefonisch abgeben.

2.3 Der Vertrag kommt erst zustande, wenn der Verkäufer dem Kunden eine schriftliche Auftragsbestätigung (per E-Mail oder Post) übermittelt oder die bestellte Ware liefert.

2.4 Für den Vertragsschluss steht ausschließlich die deutsche Sprache zur Verfügung.

### 3) Widerrufsrecht

3.1 Verbrauchern steht grundsätzlich ein Widerrufsrecht zu.

3.2 Nähere Informationen zum Widerrufsrecht ergeben sich aus der Widerrufsbelehrung des Verkäufers.

### 4) Preise und Zahlungsbedingungen

4.1 Sofern sich aus der Produktbeschreibung des Verkäufers nichts anderes ergibt, handelt es sich bei den angegebenen Preisen um Gesamtpreise, die die gesetzliche Umsatzsteuer enthalten. Gegebenenfalls zusätzlich anfallende Liefer- und Versandkosten werden im jeweiligen Angebot gesondert angegeben.

4.2 Die Zahlungsmöglichkeit/en wird/werden dem Kunden im Angebot mitgeteilt.

4.3 Ist Vorkasse per Banküberweisung vereinbart, ist die Zahlung sofort nach Vertragsabschluss fällig, sofern die Parteien keinen späteren Fälligkeitstermin vereinbart haben.

4.4 Ist der Kunde Unternehmer, gilt für Verträge mit einer vereinbarten oder tatsächlichen Lieferzeit von mehr als 4 Wochen Folgendes: Erhöhen sich die Einkaufspreise des Verkäufers bei seinen Vorlieferanten oder Herstellern zwischen dem Zeitpunkt des Vertragsschlusses und dem Tag der Lieferung (z. B. durch Listenpreiserhöhungen des Herstellers oder Wechselkursänderungen), ist der Verkäufer berechtigt, den Verkaufspreis an den Kunden im gleichen prozentualen Verhältnis anzupassen. Der Verkäufer wird dem Kunden die Preiserhöhung unverzüglich nachweisen. Beträgt die Erhöhung mehr als 5 % des vereinbarten Bruttopreises, ist der Kunde berechtigt, binnen einer Frist von 7 Tagen ab Mitteilung der Erhöhung kostenfrei vom Vertrag zurückzutreten. Bereits geleistete Zahlungen werden in diesem Fall rückerstattet.

### 5) Liefer- und Versandbedingungen

5.1 Die Lieferung von Waren erfolgt auf dem Versandweg an die vom Kunden angegebene Lieferanschrift, sofern nichts anderes vereinbart ist. Bei der Abwicklung der Transaktion ist die in der Bestellung des Verkäufers angegebene Lieferanschrift maßgeblich.

5.2 Scheitert die Zustellung der Ware aus Gründen, die der Kunde zu vertreten hat, trägt der Kunde die dem Verkäufer hierdurch entstehenden angemessenen Kosten. Dies gilt im Hinblick auf die Kosten für die Hinsendung nicht, wenn der Kunde sein Widerrufsrecht wirksam ausübt. Für die Rücksendekosten gilt bei wirksamer Ausübung des Widerrufsrechts durch den Kunden die in der Widerrufsbelehrung des Verkäufers hierzu getroffene Regelung.

5.3 Technische und gestalterische Änderungen von Produkten (insbesondere Modellwechsel, Nachfolgemodelle, Upgrades der Hard- oder Software durch den Hersteller) während der

Lieferzeit bleiben vorbehalten, sofern das geänderte Produkt für den Kunden zumutbar ist, eine vergleichbare oder bessere Funktion aufweist und der Verkäufer die Änderung nicht selbst zu vertreten hat. Ist der Kunde Unternehmer und führt ein solcher Modellwechsel seitens des Herstellers zu einer Erhöhung des Einkaufspreises für den Verkäufer, gilt die Preisanpassungsregelung nach Ziffer 4.4 entsprechend. Ist der Kunde Verbraucher und ist das Nachfolgemodell teurer, ist der Verkäufer berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten, sofern das ursprünglich bestellte Modell weltweit vom Hersteller nicht mehr ausgeliefert wird.

5.4 Der Verkäufer steht unter dem Vorbehalt der richtigen und rechtzeitigen Selbstbelieferung durch seine Vorlieferanten. Dieser Vorbehalt gilt nur für den Fall, dass der Verkäufer ein konkretes Deckungsgeschäft rechtzeitig abgeschlossen hat und die Nichtlieferung oder Lieferverzögerung nicht von ihm zu vertreten ist. Bei Nichtverfügbarkeit oder unzumutbaren Lieferverzögerungen der Ware wird der Kunde unverzüglich informiert und bereits erhaltene Gegenleistungen werden unverzüglich zurückerstattet.

#### 6) Eigentumsvorbehalt

Tritt der Verkäufer in Vorleistung, behält er sich bis zur vollständigen Bezahlung des geschuldeten Kaufpreises das Eigentum an der gelieferten Ware vor.

#### 7) Mängelhaftung (Gewährleistung)

7.1 Ist die Kaufsache mangelhaft, gelten die Vorschriften der gesetzlichen Mängelhaftung.

7.2 Der Kunde wird gebeten, angelieferte Waren mit offensichtlichen Transportschäden bei dem Zusteller zu reklamieren und den Verkäufer hiervon in Kenntnis zu setzen. Kommt der Kunde dem nicht nach, hat dies keinerlei Auswirkungen auf seine gesetzlichen oder vertraglichen Mängelansprüche.

#### 8) Besondere Bedingungen für Reparaturleistungen

8.1 Reparaturleistungen werden am Sitz des Verkäufers erbracht.

8.2 Der Verkäufer erbringt seine Leistungen nach seiner Wahl in eigener Person oder durch qualifiziertes, von ihm ausgewähltes Personal. Dabei kann sich der Verkäufer auch der Leistungen Dritter (Subunternehmer) bedienen, die in seinem Auftrag tätig werden.

8.3 Der Kunde hat dem Verkäufer alle für die Reparatur der Sache erforderlichen Informationen zur Verfügung zu stellen. Insbesondere hat der Kunde dem Verkäufer eine umfassende Fehlerbeschreibung zu übermitteln.

8.4 Sofern nicht anders vereinbart, hat der Kunde die zu reparierende Sache auf eigene Kosten und Gefahr an den Sitz des Verkäufers zu versenden.

8.5 Die Rücksendung der Sache erfolgt auf Kosten des Kunden. Die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der Sache geht mit der Übergabe der Sache an eine geeignete Transportperson am Geschäftssitz des Verkäufers auf den Kunden über.

8.6 Die vorgenannten Regelungen beschränken nicht die gesetzlichen Mängelrechte des Kunden im Falle des Kaufes einer Ware vom Verkäufer.

8.7 Für Mängel der erbrachten Reparaturleistung haftet der Verkäufer nach den Vorschriften der gesetzlichen Mängelhaftung.

#### 9) Anwendbares Recht

Für sämtliche Rechtsbeziehungen der Parteien gilt das Recht der Republik Österreich unter Ausschluss der Gesetze über den internationalen Kauf beweglicher Waren. Bei Verbrauchern gilt diese Rechtswahl nur insoweit, als nicht der gewährte Schutz durch zwingende Bestimmungen des Rechts des Staates, in dem der Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, entzogen wird.

#### 10) Alternative Streitbeilegung

10.1 Die EU-Kommission stellt im Internet unter folgendem Link eine Plattform zur Online-Streitbeilegung bereit: <https://ec.europa.eu/consumers/odr>

Diese Plattform dient als Anlaufstelle zur außergerichtlichen Beilegung von Streitigkeiten aus Online-Kauf- oder Dienstleistungsverträgen, an denen ein Verbraucher beteiligt ist.

10.2 Der Verkäufer ist zur Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle weder verpflichtet noch bereit.